

architare

„Ich

LIEBE

Arbeit“

LIEBE

ch

EBE

beit“

04	Moderne Bürogestaltung
08	Unsere Leistungen
10	Ein Arbeitstag
12	Empfang
16	Arbeitsplatz
20	Kommunikation
24	Rückzug
28	Vorstandsetage
32	Referenzen
45	Hersteller

... bekennt der französische Designer Roman Bouroullec. Wir auch. Und freuen uns darauf, mit Ihnen Ihre Büroräume zu planen. Denn die Art zu arbeiten hat sich gerade in den letzten Jahren sehr stark verändert. Hierarchien, Standardraumplanung, einheitliche Einrichtungen und fest zugeordnete Arbeitsbereiche lösen sich auf. Für Unternehmen, ob groß oder klein, heißt das: Flexibilität, Multitasking und Mobilität sind zu Voraussetzungen geworden, um im globalen Wettbewerb zu bestehen. Das ideale Büro? Ist ein Büro, in dem man sich wohlfühlt. Auch nach 17 Uhr.

„Das klassische Büro ist passé ...“

... sagt Barbara Benz, die Gründerin von architare. Seit einigen Jahren beobachtet sie die grundlegenden Veränderungen unserer Arbeitswelt: weniger Einzelbüros, mehr Meeting- und Konferenzbereiche, viel Grün und vor allem Sport- und Relaxzonen. Jeder, ob Entwickler, Designer, Eventspezialist, Controller oder Vertriebsexperte, arbeitet dadurch kreativer, übergreifender und effizienter.

Das architare-Team plant und konzipiert immer mehr außergewöhnliche Office-Situationen. „Wer viel arbeitet, verbringt auch unweigerlich viel Zeit am Arbeitsplatz. Gerade dafür muss es ein diversifiziertes Angebot geben, das das Umfeld attraktiver und den Alltag lebbarer macht“, so Barbara Benz.





„Eine optimale Büroeinrichtung, wie wir sie verstehen, fördert die Entwicklung eines Unternehmens – und steht ihr nicht im Weg“, stellt die Interior-Spezialistin fest. Vieles, was heute im Office- und Objektbereich gefragt ist, kennt das architare-Team bereits aus der Planung für Privatkunden. Immer häufiger bereichern große Sofagruppen, fantasievoll gestaltete Raumteiler und kreativ arrangierte Vintage-Zitate den Büroalltag.



„Das moderne Office ähnelt mehr und mehr dem privaten Umfeld.“ Dass dabei auch das Corporate Design und der Respekt vor der Gebäudearchitektur berücksichtigt werden, ist für Barbara Benz selbstverständlich. Ein Anspruch, der sich schon im Namen ihres Unternehmens widerspiegelt.

„Wir schaffen einen Ort, der bleibt ...“

... das ist unser Leitsatz. Alle arbeiten mit demselben Anspruch: ein Arbeitsumfeld zu schaffen, das etwas Besonderes ist – und bleibt. Dabei werden selbst kleinste Details perfekt aufeinander abgestimmt. Vom Corporate Design über optimale Arbeitsprozesse bis hin zu Akustik und Lichtstimmung.

Bevor es an die Detailplanung geht, machen wir von architektur zunächst eines: Wir hören Ihnen zu. Wir analysieren Ihre Arbeitsweisen. Wir wollen genau wissen, was Sie brauchen. Erst dann kümmern wir uns um die Konzeption: Wir planen Ihre Flächen, berücksichtigen dabei Ihre Vorstellungen und koordinieren und begleiten Sie bis zum ersten Arbeitstag in Ihren neuen Räumen.



ANALYSE UND PLANUNG

Zur Analyse gehört für uns maßgeblich das Zuhören. Das Verständnis Ihrer Arbeitsprozesse und Ihres Umfelds. Jede Anfrage für eine neue Bürogestaltung behandeln wir gleich – von umfangreichen Großaufträgen bis hin zu individuellen Einzelkonzeptionen. Mithilfe von Workshops und Gesprächen erschaffen wir so die Basis unserer Planung. Anhand der aktuellen Gegebenheiten Ihrer Räumlichkeiten, der Gebäudestruktur und Ihren Vorgaben konzipieren wir dann Ihre Flächen, Räume und die künftige Einrichtung.



LICHT

Die richtige Lichtstimmung zu jeder Tageszeit und bei jedem Wetter ist die Essenz eines freundlichen Arbeitsumfelds. Innerhalb der Raum- und Einrichtungsplanung verwenden wir Grund- und Zonenbeleuchtung sowie Akzentbeleuchtungen. Direkt- und Indirektbeleuchtung setzen wir gezielt wechselnd ein – um jeden Arbeitsplatz Ihres Unternehmens ins beste Licht zu rücken.

Brands:
Occhio / Nimbus / Flos / Foscarini



AKUSTIK

Für eine optimale Arbeitsatmosphäre ist eine genaue Akustikplanung einer der wichtigsten Bausteine. Wir begleiten Sie auf Ihrem Weg – weg von Einzelbüros hin zu offenen Großraumsituationen mit angenehmer Geräuschkulisse. Entscheidend dabei ist die Wahl der Bodenbeläge, Decken- und Wandpaneele, Vorhänge, Stoffe und auch Möbel.

Brands:
USM / BuzziSpace / Arper / Nimbus Rosso

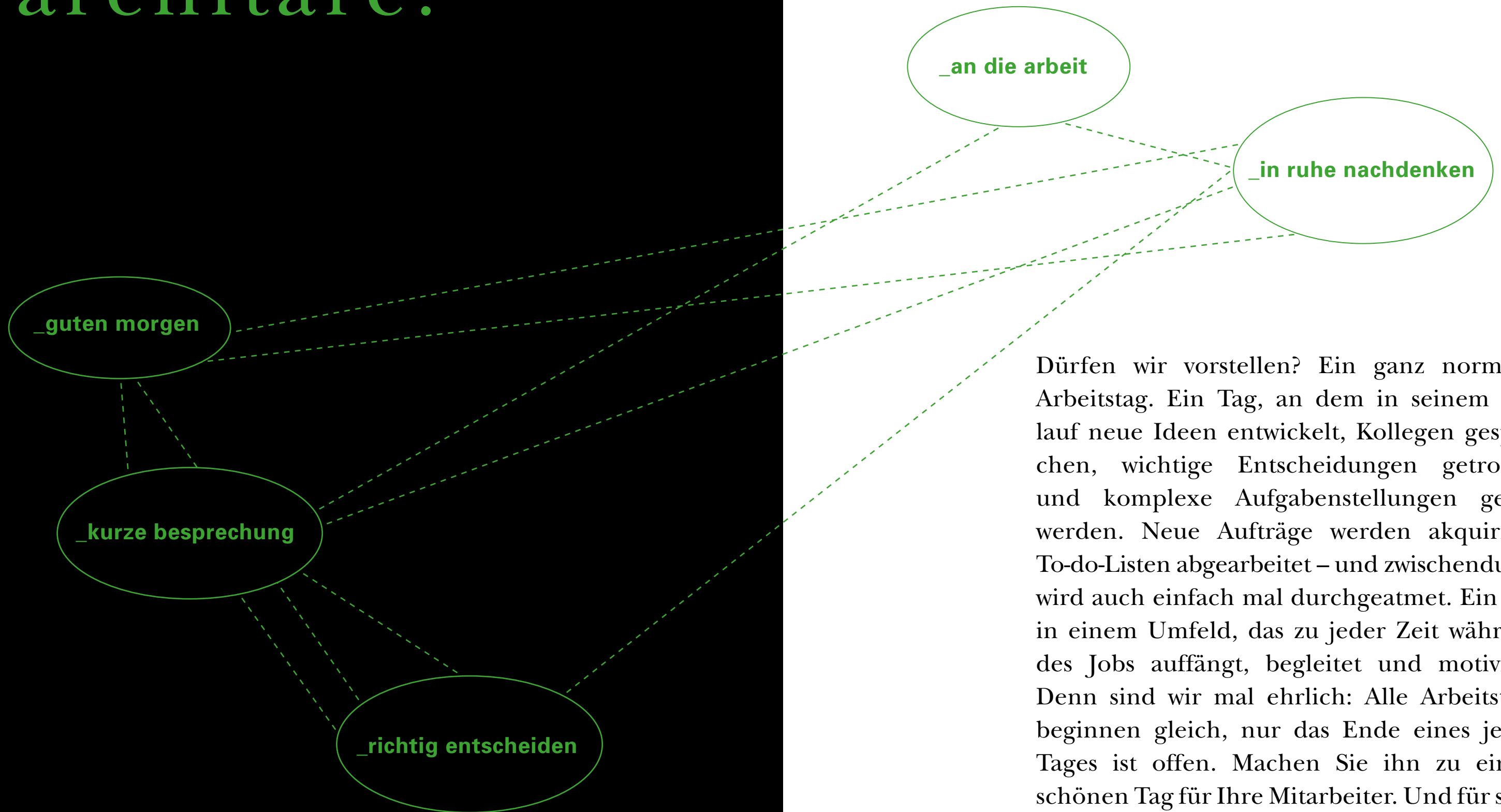


TEXTIL

Individualität kommt dann ins Spiel, wenn es um die Innenausstattung Ihres Unternehmens geht. Farben, Muster und Materialien von Teppichen, Bodenbelägen, Tapeten, Möbelbezügen sowie Blend- und Sichtschutz machen das Einrichtungskonzept erst perfekt und genau zu Ihrem. Der Punkt auf dem i: die passenden Dekorationen und Accessoires.

Brands:
Raf Simons by Kvadrat / Dedar

„Ein Arbeitstag – made by architare.“



Dürfen wir vorstellen? Ein ganz normaler Arbeitstag. Ein Tag, an dem in seinem Verlauf neue Ideen entwickelt, Kollegen gesprochen, wichtige Entscheidungen getroffen und komplexe Aufgabenstellungen gelöst werden. Neue Aufträge werden akquiriert, To-do-Listen abgearbeitet – und zwischendurch wird auch einfach mal durchgeatmet. Ein Tag in einem Umfeld, das zu jeder Zeit während des Jobs auffängt, begleitet und motiviert. Denn sind wir mal ehrlich: Alle Arbeitstage beginnen gleich, nur das Ende eines jeden Tages ist offen. Machen Sie ihn zu einem schönen Tag für Ihre Mitarbeiter. Und für sich.

EMPFANG

Der Tag beginnt hier. Am Empfang. Mit einem ersten Eindruck, der den restlichen Tag beeinflusst. Lobby und Wartebereiche gehören deshalb zu den wichtigsten Räumen eines Unternehmens. Die Anforderungen, die hier an das Interieur gestellt werden, sind vielfältig. Individuelle, unternehmerische, repräsentative und kommunikative Aspekte müssen beachtet werden. Konzepte wie Workplace Wellness erobern seit Kurzem den Arbeitsalltag: Ausgesuchte Pflanzcontainer, z. B. von Domani und Vertical Gardens, verändern die Büros. Aber auch Naturholz, weiche Formen und sanfte Farben sowie ausgewählte Kunst machen Räume behaglich und komfortabel. Aktuelle Loungemöbel für den Empfangsbereich erinnern mehr und mehr an ein Hotel als an ein Office.



1 / Swan Chair von Arne Jacobsen für Fritz Hansen, ab 3.160 Euro.
2 / Der Dreisitzer Fabricius in Leder von Walter Knoll kostet ab 6.991 Euro. 3 / Clubsessel S 831 von Thonet, ab 1.661 Euro. 4 / Sofa Loop und verschiedenfarbige Sitzpoufs Pix begrüßen Besucher in der Lobby des Arper Head Office. Preis auf Anfrage. 5 / Insgesamt sieben Varianten der Modul-R-Familie von Nimbus beleuchten das Foyer des DGNB-Gebäudes in Stuttgart. Preis auf Anfrage. 6 / Glastische und Loungesessel der Serie 369 warten in der UBS-Bank in Zürich auf Gäste. Von Walter Knoll, ab 505 bzw. 881 Euro.

_guten morgen

8:00 Pünktlich im Büro





Vitra / Suita
ab 4.326 Euro



Walter Knoll / Jaan Living
ab 13.665 Euro



Walter Knoll / Isanka
ab 3.958 Euro



Knoll International / Barcelona Chair
ab 6.355 Euro



Arper / Pix
ab 414 Euro



Walter Knoll / 369
ab 505 Euro



Walter Knoll / Foster 502-30
ab 8.555 Euro



Lapalma / ADD
ab 3.974 Euro



Fritz Hansen / Egg Chair
ab 9.229 Euro



Knoll International / Bertoia Chair
ab 3.142 Euro



Cassina / LC2 Sessel
ab 4.760 Euro



Walter Knoll / Joco
ab 549 Euro



Fritz Hansen / Favn
ab 8.169 Euro



B&B Italia / Grand Papilo
ab 2.315 Euro



Walter Knoll / Healey Lounge
ab 2.399 Euro



Vitra / Repos
ab 3.450 Euro



B&B Italia / Husk
ab 756 Euro



Classicon / Adjustable Table
ab 695 Euro



Living Divani / Neo Wall
ab 4.715 Euro



Walter Knoll / Haussmann
ab 4.200 Euro



B&B Italia / Husk
ab 2.297 Euro



Walter Knoll / Bao
ab 2.312 Euro



Poltrona Frau / Mesa
ab 5.800 Euro



Serge Mouille / Lampadaire
3 bras pivotants, ab 5.710 Euro

ARBEITSPLATZ

Ankommen am Arbeitsplatz. Ein Ort, an dem heute viel passiert. Arbeiten ist geprägt von Offenheit und Flexibilität – und von einer individuellen Work-Life-Balance. Mitarbeiter haben häufig die Wahl, wie und wo sie arbeiten. So gibt es weniger Einzelbüros, dafür mehr Raum, in dem kommuniziert und gemeinsam gearbeitet werden kann. Gesundheit spielt dabei eine wichtige Rolle. Deshalb wird schon bei der Einrichtung die Ergonomie durch höhenverstellbare Möbel berücksichtigt. Denn nur durch regelmäßige Bewegung bleiben wir leistungsfähig. Der perfekte Mix macht es aus: Flexible Möbel und eine kreative, offene Umgebung fördern Innovationen, Ideenreichtum und Wohlbefinden der Mitarbeiter.

_an die arbeit



1 / Konstantin Grcics jüngster Coup für Vitra: Bürostuhl *Allstar*, ab 654 Euro. 2 / 3D-Sitzen in Bestform: Wilkhahns preisgekröntes Multitalent *In* kostet ab 666 Euro. 3 / *Workbays* von Vitra. Preis auf Anfrage.
4 / Im Vitra Workspace in Weil am Rhein können Besucher ausprobieren, welche vielfältige Arbeitssituationen eine *Joyn-Bench* bietet. Preis auf Anfrage. 5 / *Privacy Panels* und Schubladenelemente aus dem USM Haller System schaffen diskrete Bereiche im Großraumbüro. Preis auf Anfrage. 6 / *Kitos-M-Tische* 175 x 75 von USM ermöglichen das Arbeiten im Sitzen und Stehen. Ab 2.217 Euro.

8:20 Mails checken, telefonieren, organisieren



9:45 Kurze Abstimmungen vor dem Meeting





Wilkhahn / On
ab 849 Euro



Vitra / Unix
ab 744 Euro



USM Haller / Tisch 150 x 75
ab 844 Euro



Vitra / WorkIt
ab 1.693 Euro



Vario / M3
ab 5.866 Euro



USM Haller / Highboard
ab 2.457 Euro



Wilkhahn / Modus Medium
ab 2.248 Euro



Vitra / Physix
ab 750 Euro



Vario / Icon 13 160 x 80
ab 576 Euro



Vario / Change 160 x 80
ab 1.887 Euro



USM Haller / Rollcontainer
ab 1.143 Euro



Nimbus / Roxxane Office
ab 1.473 Euro



Vitra / ID Air
ab 686 Euro



Vitra / Head Line
ab 955 Euro



Vitra / Tyde
ab 4.491 Euro



Montana / HA2 200 x 90
ab 1.644 Euro



Werner Works / Basic S 3-OH
ab 2.793 Euro



Flos / Kelvin T LED
ab 350 Euro



Vitra / ID Mesh
ab 718 Euro



Arper / Kinesit
ab 862 Euro



Vitra / Hack
Preis auf Anfrage



Montana / Regal auf Rollen
ab 1.686 Euro



Vitra / Storage
ab 511 Euro



Artemide / Tolomeo
ab 280 Euro

Meetings mit Kultur. Und dem perfekten Equipment. Büros sind nicht mehr nur einfach Gebäude. E-Mails lesen und beantworten kann man überall. So werden Büros eher zu Kommunikationszentren für spontane Meetings oder Besprechungen. Innenarchitektonisch zeigt sich das an weniger Schreibtischen und Arbeitszimmern und dafür mehr Gestaltung von Meeting- und Konferenzbereichen. Attraktive Sitzinseln mit bequemen Sesseln und Sofas genauso wie hochtechnologische Bereiche für Präsentationen und Videokonferenzen, um gleichzeitig mit der ganzen Welt zu kommunizieren.



1 / Klassiker von Eero Saarinen: der *Conference Chair* von Knoll International, ab 1.595 Euro.
2 / Beistelltisch 375 von Walter Knoll. Preis ab 1.280 Euro. 3 / *Seating Stones* von Walter Knoll, je ab 2.399 Euro. 4 / *Eames Plastic Armchairs*, ab 308 Euro, bzw. *Eames Plastic Side Chairs*, ab 246 Euro, von Vitra. 5 / Fünf Rollen machen Sitzpouf *Buzzispace* mobil. Von Buzzispace, ab 866 Euro. 6 / Klassischer Dreibeiner in Leder: der *FK 86 Lounge* von Walter Knoll kostet ab 4.203 Euro. 7 / Der flexible Bürodrehstuhl *On* belebt Körper und Geist. Von Wilkhahn, ab 849 Euro.

_kurze besprechung

10:35 Spontanes Treffen mit dem Produktmanager



11:30 Wichtige Präsentation vor dem Kunden





Arper / *Duna*
ab 529 Euro



Arper / *Catifa 46*
ab 190 Euro



Vitra / *Aluminium Chair EA 107*
ab 1.707 Euro



Walter Knoll / *Lox*
ab 998 Euro



Walter Knoll / *Jaan Bench*
ab 9.987 Euro



BuzziSpace / *BuzziPicNic*
ab 11.186 Euro



Vitra / *Tip Ton*
ab 238 Euro



Vitra / *Eames Plastic Armchair DAW*
ab 459 Euro



Vitra / *Wire Chair DKW-2*
ab 675 Euro



Walter Knoll / *375*
ab 1.779 Euro



Signet / *Balloon Stoff*
ab 206 Euro



Walter Knoll / *Lox*
ab 1.001 Euro



Vitra / *Fauteuil de Salon*
ab 2.851 Euro



Vitra / *HAL Armchair Tube*
ab 416 Euro



Vitra / *HAL Wood*
ab 356 Euro



Thonet / *S 160*
ab 227 Euro



Vitra / *EM Table*
ab 2.470 Euro



Wilkhahn / *Aline Stehtisch*
ab 624 Euro



Vitra / *Belleville Armchair / Tisch Wood*, ab 390 Euro / ab 857 Euro



Walter Knoll / *Liz*
ab 644 Euro



Walter Knoll / *Jason Lite*
ab 724 Euro



Wilkhahn / *Aline Barhocker*
ab 438 Euro



Wilkhahn / *Aline Tisch*
ab 887 Euro



Santa & Cole / *Tripode G5*
ab 494 Euro

RÜCKZUG

Kurze Pause. Zum Durchatmen, zum Vorbereiten auf den nächsten Termin oder einfach, um Gedanken zu sammeln. Ob Einzelperson oder kleine Gruppen, das Angebot an spontanen Rückzugsmöglichkeiten ist Kern der Office-Gestaltung. Das Bedürfnis nach Ruhe und Konzentration ist für die Leistungsfähigkeit essenziell. Zum Beispiel durch Raumteiler von Arper, Vitra oder BuzziSpace. Groß oder klein, ein- oder mehrteilig, als Vertical Garden, Pinnwand oder visuelles Leitmotiv – alles ist möglich. Accessoires und Halterungen für Arbeitsleuchten, Papier, Stifte oder den Bildschirm sind gleich integriert. Auch akustisch abgeschirmte Einzel- oder Gemeinschaftskojen, Highback-Sofas, Hütten und Boxen, Nester, Waben, Iglus oder Sessel mit helmartigen Rückenlehnen werden zu vielfältigen Bereichen, in die man sich zurückziehen kann.



1



2



3

_in ruhe nachdenken

1 / Eine gekerbte Aluminiumplatte macht Paravent *Rica* von Wogg besonders flexibel, ab 1.952 Euro. 2 / Preisgekrönter Allrounder: Stuhl *Liz* von Walter Knoll, ab 570 Euro. 3 / Pinn- und Akustikwand zugleich: *Mobi* aus der BuzziPlant-Serie. Ab 1.079 Euro von BuzziSpace. 4 / Rückzugszonen im Open Space bei Vitra. 5 / *Buzzihub* ist ein idealer Rückzug für konzentriertes Arbeiten, ab 8.341 Euro. 6 / System *Conclusion Lounge* von Vario, Preis auf Anfrage. 7 / Das *Alcove Highback Sofa* ist Symbol für Komfort, Rückzug und Geborgenheit. Von Vitra, ab 5.419 Euro.

13:50 Ausarbeitung der neuen Strategie



4



5



6



7



Vitra / Alcove Highback Love Seat
ab 4.530 Euro



BuzziSpace / BuzziVille
ab 7.028 Euro



Walter Knoll / Seating Stones
ab 2.222 Euro



Walter Knoll / Kyo Lounge
ab 3.081 Euro



BuzziSapce / BuzziFree
ab 523 Euro



BuzziSapce / BuzziCactus
ab 1.137 Euro



Vitra / Alcove Cabin Xtra High
ab 17.064 Euro



Arco / Side by Side
ab 5.188 Euro



Vitra / Amoebe Highback
ab 1.856 Euro



Cor / Scope
ab 3.694 Euro



Arper / Parentesit
ab 760 Euro



Walter Knoll / Oki
ab 619 Euro



Vitra / Workbays Medium
ab 5.236 Euro



Moroso / Love (me) Tender
ab 8.676 Euro



Moroso / Sushi Donut Pouf
ab 3.249 Euro



Nimbus Rosso / Rossoacoustic
CP 30 Knit 90 x 160, ab 1.064 Euro



Kvadrat / Soft Cells
Preis auf Anfrage



Domani / Zinc Labyrinth
ab 1.331 Euro



Werner Works / Basic Flow
ab 2.535 Euro



Moroso / Take Two-Line
ab 3.999 Euro



Segis / Love Letters Y
ab 1.875 Euro



BuzziSapce / BuzziBlinds
ab 1.726 Euro



BuzziSapce / BuzziSkin Cuts
ab 442 Euro



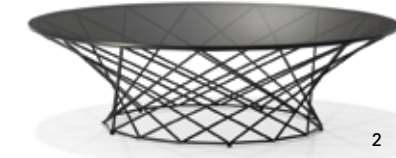
Foscarini / Buds 3
ab 795 Euro

VORSTANDSETAGE

Offenheit und Flexibilität. Das sind die Eigenschaften der Zukunft. Eigenschaften, die sich eine Geschäftsführung von engagierten Mitarbeitern wünscht. Und umgekehrt. Genau das beeinflusst die zeitgemäße Office-Gestaltung. Auch wenn sich vieles in unserer Arbeitswelt verändert: Die Vorstandsetage ist immer noch ein exklusiver Bereich des Unternehmens. Premiumhersteller wie USM, Vitra oder Walter Knoll bieten daher eigene Kollektionen für das Executive Office. Ein flexibler Ort zur Konzentration und Kommunikation ist für das Management wichtig. Beraten, Besprechen oder Video-Conferencing, der neue Arbeitsplatz fördert die Gesprächskultur, bietet Raum für Equipment, aber auch für Persönlichkeit.



1



2



3

1 / *Leadchair* von Walter Knoll. In Leder, ab 3.505 Euro. 2 / Walter Knolls Beistelltisch, filigranes Flechtwerk mit runder Glasplatte: Beistelltisch *Oota* kostet ab 829 Euro. 3 / Skulptur in Leder und Stahl: *Atelier Chair* von Eeos für Walter Knoll, ab 4.465 Euro. 4 / Der *Keypiece Communication Desk* ist Arbeitsplatz und Besprechungstisch in einem. Von Walter Knoll. 5 / *Eloise* von Nimbus hat einen flachen LED-Leuchtkopf, der sich in alle Richtungen drehen lässt. Ab 798 Euro. 6 + 7 / Arbeiten, Beraten, Besprechen oder Video-Conferencing: *Keypiece Communication Desk* von Walter Knoll, Preis auf Anfrage.

_richtig entscheiden

14:45 Personalgespräch



4



5



6

17:00 Vorstandsmeeting



7



Walter Knoll / Lead Chair
ab 3.505 Euro



Arper / Aston Conference
ab 1.718 Euro



Walter Knoll / Healey Lounge
ab 3.359 Euro



Zoom by Mobimex / X2
180 x 90, ab 4.130 Euro



Zoom by Mobimex / X2 SB 6
ab 7.896 Euro



Walter Knoll / Aмео
ab 1.007 Euro



Wilkahn / Modus Executive
ab 4.060 Euro



Vitra / Soft Pad Chair
ab 2.372 Euro



Walter Knoll / Jaan Living
ab 5.269 Euro



Vitra / Ad Hoc Executive Table
220 x 110, ab 5.770 Euro



Vitra / Ad Hoc Executive Lowboard 100, ab 6.380 Euro



Flos / Tab F
ab 330 Euro



Wilkahn / Graph
ab 2.480,- Euro



Vitra / Soft Pad Chair
ab 2.923 Euro



Walter Knoll / Exec-V 225 x 100
ab 11.586 Euro



Wilkahn / Graph-Konferenz
120 x 200, ab 5.497 Euro



USM Haller / Sideboard
ab 1.399 Euro



Flos / Ray F2
ab 1.187 Euro



Wilkahn / Graph
ab 2.097 Euro



Vitra / Aluminium Chair
ab 2.742 Euro



Renz / Sono
ab 7.252 Euro



Fritz Hansen / Super-Elliptisch
100 x 170, ab 2.276 Euro



Walter Knoll / Mediansideboard
ab 8.567 Euro



Foscarini / Twice as Twiggy
ab 5.895 Euro

„Wir sprechen
von Erfolg,
wenn Sie sich
wohl fühlen.
Auch nach
17 Uhr ...“

... sagt Barbara Benz bei der Frage nach ihrem Erfolgsrezept. Ob Facelift oder Komplettumbau, Ferienhaus, Schulungshotel, Cafébar oder Firmenzentrale: Jedes neue Projekt stellt höchste Anforderungen an das Interior-Team von architecte. So vielfältig, wie die Aufgaben sind, so unterschiedlich sind auch die Referenzen des europaweit agierenden Unternehmens. Hier ein kleiner Auszug aus bisher realisierten Objekten.

STILECHT: DIE HEELS BAR IM BREUNINGER STUTTGART



Das Breuninger-Stammhaus im Herzen Stuttgarts ist ein glamouröser Konsumtempel mit Geschichte. Er ist Wochenendtreffpunkt, Touristenmagnet und ein Stück heile Welt, in der man Zerstreuung und Inspiration findet. Die Damenschuhabteilung bietet alles, was das Herz begehrt – vom Ludwig-Reiter-Stiefel bis zum Jimmy-Choo-High Heel. „Heels Bar“ heißt deshalb auch die Cafébar, die Barbara Benz und ihr Team inmitten des Schuh-Eldorados im Basement gestaltet haben. Bunte Liz-Stühle und schwarze Lox-Tische von Walter Knoll laden ermattete Shopping Queens zum Sitzen ein, während elegante Bambusparasols vor neugierigen Blicken der Passanten schützen.

TRADITION? IST INNOVATION! ZU BESUCH IM WEINGUT HERZOG VON WÜRTTEMBERG



Mit 40 Hektar Rebfläche ist das Weingut Herzog von Württemberg das größte private Weingut im Anbaugebiet. 2014 stand der Umbau der Kellereiverwaltung auf dem Programm – rund 600 Quadratmeter Büro- und Besprechungsräume verteilt auf zwei Etagen. Barbara Benz und ihr Team ließen passend zum Eichboden einen langen Tresen aus gespaltenen Eichenstücken anfertigen, der die schwarzen Systemmöbel von USM einfasst. Gleich daneben hat Herzog Michael von Württemberg seinen Arbeitsplatz. Der jüngste Sohn der württembergischen Königsfamilie leitet seit 1995 die Kellerei des Weinguts.

Herzog Michael wünschte sich einen großen Arbeitstisch, der viel Platz für Gäste bieten sollte. Nun sitzt er glücklich an einem fünf Meter langen Nussbaumtisch von Riva 1920. „Den liebe ich“, erklärt der Herzog. Bei der weiteren Möblierung setzte das architare-Team auf Zeitloses: Klassiker wie den FK-Schalensessel, lederne Sofas und Beistelltische von Walter Knoll, dazu flexible Systemmöbel von USM und Stehleuchten von Nimbus. „Schlichtheit, Konzentration und Innovation“ hatte sich der Herzog für sein neues Ambiente gewünscht. Und bekommen!

FÜHRUNG MIT STIL: DAS NEUE HEADQUARTER EINES TECHNOLOGIE- KONZERNS

Mit der Revitalisierung der Firmenzentrale begann 2012 ein umfangreicher Umbau mit moderner Gebäudetechnik, individueller Beleuchtung und zukunftsorientierter Medientechnik. Der innenarchitektonische Entwurf für neue Raum- und Nutzungskonzeptionen wird durch das feinsinnige Zusammenspiel von Farben und Materialien bestimmt. Die Eingangshalle, verschiedene Wartebereiche, aber auch Chefbüros, Konferenz- und Besprechungsräume, das Gästecasino für rund 60 Personen sowie ein Auditorium wurden neu gestaltet. Das Interior folgt einer sehr klaren Linie.

Es entstand in Zusammenarbeit von Barkow Leibinger Architekten, Berlin, mit der Stuttgarter Innenarchitektin Professor Sybille Maisch. Sanfte Farben von Karamell bis Safran ergänzen die Tischsysteme Talk und Tune von Renz in amerikanischem Nussbaum, während sich die integrierte Medientechnik dezent im Hintergrund hält. Bei der Möblierung setzten die Gestalter ganz auf komfortable Klassiker: Alu-Chairs von Vitra und FK-Schalensessel von Walter Knoll für die Konferenzräume, Fritz Hansens Swan-Sessel und den PK-22-Lounge-Chair sowie den Sessel Tre Pezzi von Cassina für die Empfangs- und Wartezone.



WHITE CUBE FÜR QUERDENKER: DAS PORSCHE-DESIGN- STUDIO IN WEISSACH



Der Mensch ist der eigentliche Motor, sagt man bei Porsche. Egal ob er in einem schicken Sportwagen sitzt oder als Mitarbeiter des Design-Studios eine geniale Idee entwickelt. Und so fördert das Unternehmen am Standort Weissach vor allem Kreativität und Mut der Belegschaft. 150 Millionen investierte der Sportwagenbauer jüngst in das neue Entwicklungszentrum mit Design-Studio, Windkanal und Elektronik-Integrationszentrum. Interdisziplinäres Denken und Handeln steht hier ganz oben auf der Tagesordnung. Und so ging auch das architare-Team bei der Möblierung neue Wege.

Klar gibt es drei klassische Besprechungsräume, in denen sich die Mitarbeiter nun bei Meetings auf superbequemen Ledersesseln von Walter Knoll zusammenfinden. Doch wo trifft man – oft spontan und unerwartet – die meisten Kollegen? Auf der Treppe! Und genau sie wurde in diesem glänzend weißen Thinktank zu einem farbenfrohen Ort der Begegnung: Pinkfarbene, grüne und türkisblaue Sitzpoufs laden auf zwei Ebenen zum spontanen Gedankenaustausch ein. Gleiches gilt für die hohen Stehtische und ledernen Barhocker in der Teeküche. Das Design-Team ist begeistert. Mobilität gehört schließlich zum Business des Unternehmens. Fortschritt ebenfalls.



PENTHOUSE FEELING IN STUTTGART

Schnell musste es gehen, damit die Bauherren schon im Sommer Terrasse und Garten ihres neuen Domizils nutzen konnten. Barbara Benz und ihr Team lieferten pünktlich: Mobiliar, Beleuchtung und die komplette Innendekoration für den Erstbezug – von der Farbgestaltung bis zum Kronleuchter. In fast allen Räumen des 200 Quadratmeter großen Apartments finden sich nun Qualitätsmöbel aus Deutschland und der Schweiz: ein massiver Nussbaumtisch

von Röthlisberger im offenen Ess- und Wohnbereich, dazu Turtle-Chairs und – gleich um die Ecke – ein Grand-Suite-Sofa von Walter Knoll. Selbst das Schramm-Bett im Schlafzimmer ist made in Germany. Unweit der Kaminecke mit den beiden Lounge-Chairs von Vitra schließt sich das Home-Office an. Durch die bodentiefen Fenster hat man dort, wo einst Weinberge waren, nun einen grandiosen Blick über Stuttgart.



FREIRAUM FÜR NEUE IDEEN: DAS DAIMLER-BILDUNGSZENTRUM IN GERNSBACH

Wer ins Haus Lautenbach in den nördlichen Schwarzwald eingeladen wird, sollte neue Ideen mitbringen. Das gilt für Mitarbeiter der Daimler AG, die sich im konzerneigenen Schulungshotel zu Workshops und Seminaren treffen. Es gilt aber auch für das Team von architare, welches die Umgestaltung des pittoresk gelegenen 70er-Jahre-Baus seit einigen Jahren betreut. 2015 stand ein Facelift

des Restaurants plus Wintergarten, des Kaminzimmers sowie einiger Empfangsräume auf dem Plan. Avantgardemöbel wie das Beautiful-Backside-Sofa von Moroso schmücken nun den Empfang und für das Kaminzimmer ließ das architare-Team die Loungesessel mit vier verschiedenen Stoffen beziehen. Damit ist die designaffine Firma wieder mal am Puls der Zeit.



Referenzen:
ADAC, Stuttgart
Allianz Deutschland AG, Stuttgart
a+s Dialog Group GmbH, Ditzingen
Alte Post Restaurant, Nagold
Arburg, Loßburg
Berenberg Bank, Stuttgart
Bibliothek 21, Stuttgart
Bosch Verpackungsanlagen, Waiblingen
Boysen, Altensteig
Buchinger Klinik, Bodensee
DATAGROUP GmbH, Pliezhausen
Deutsche Bundesbank NL, Stuttgart
Emil Frey Gruppe, Stuttgart
Ethianum, Heidelberg
Feinkost Böhm, Stuttgart
HUGO BOSS, Metzingen
IHK, Pforzheim
Kreissparkasse, Böblingen
Landesapotheker-Kammer Baden-Württemberg, Stuttgart
Landesmuseum Württemberg, Stuttgart
Leicht Küchen, Waldstetten
Mercedes Benz Museum, Stuttgart
Oasis Business Center, Stuttgart
Porsche, Weissach
Porsche Museum, Stuttgart
Robert Bosch, Feuerbach
SACS GmbH, Empfingen
Schalke 04, Gelsenkirchen
Terzo, Stuttgart
Universitätsklinikum, Erlangen
UBS Bank NL, Stuttgart
Vermögen und Bau, Stuttgart
Weingut Herzog von Württemberg, Ludwigsburg

„Die Bürowelt
verändert sich.
Das Mobiliar
wird länger da
sein als manches
Bürokonzept.“

(Ronan & Erwan Bouroullec)



architare

barbara benz einrichten

architare barbara benz einrichten
Vordere Kernenstraße 2
72202 Nagold
Telefon: 07452 / 8475080
info@architare.de



Fleiner Möbel by architare
Stresemannstraße 1
Killesberghöhe
70192 Stuttgart
Telefon: 0711 / 63500
fleiner@architare.de

www.architare.de

Bildnachweis:
Seite 5: Photo © Nimbus-Group
Seite 6: Photo © Nimbus-Group / Brigida Gonzáles
Seite 7: Photos links: © Nimbus-Group / Frank Ockert, rechts: Eduardo Perez © Vitra (www.vitra.com)
Seite 9: Planung und Analyse, Textil: Photo © Andreas Henn, Akustik: Photo © Nimbus-Group / Jens Küsters, Licht: Photo © Nimbus-Group / Brigida Gonzáles
Seite 12: Bild Nr. 5 © Nimbus-Group
Seite 13: Bild Nr. 6 Photo © Stefan Müller
Seite 16: Bild Nr. 4 Vitra Workspace, Daniel Ansidei / Allstar, Marc Eggimann © Vitra
Seite 20, 24: Bild Nr. 4 Photo: Vitra Citizen Office 2011 © Vitra
Seite 25: Bild Nr. 7 Photo © Vitra
Seite 33, 34, 35, 36, 37, 42, 43: Photos © Tom Ziara
Seite 38, 39: Photos © HGEsch Photography
Seite 40, 41: Photos © Emil Benz

Für Rechtschreib- und Preisfehler übernehmen wir keine Haftung. Preisänderungen vorbehalten.

architare

„I
L I
A r